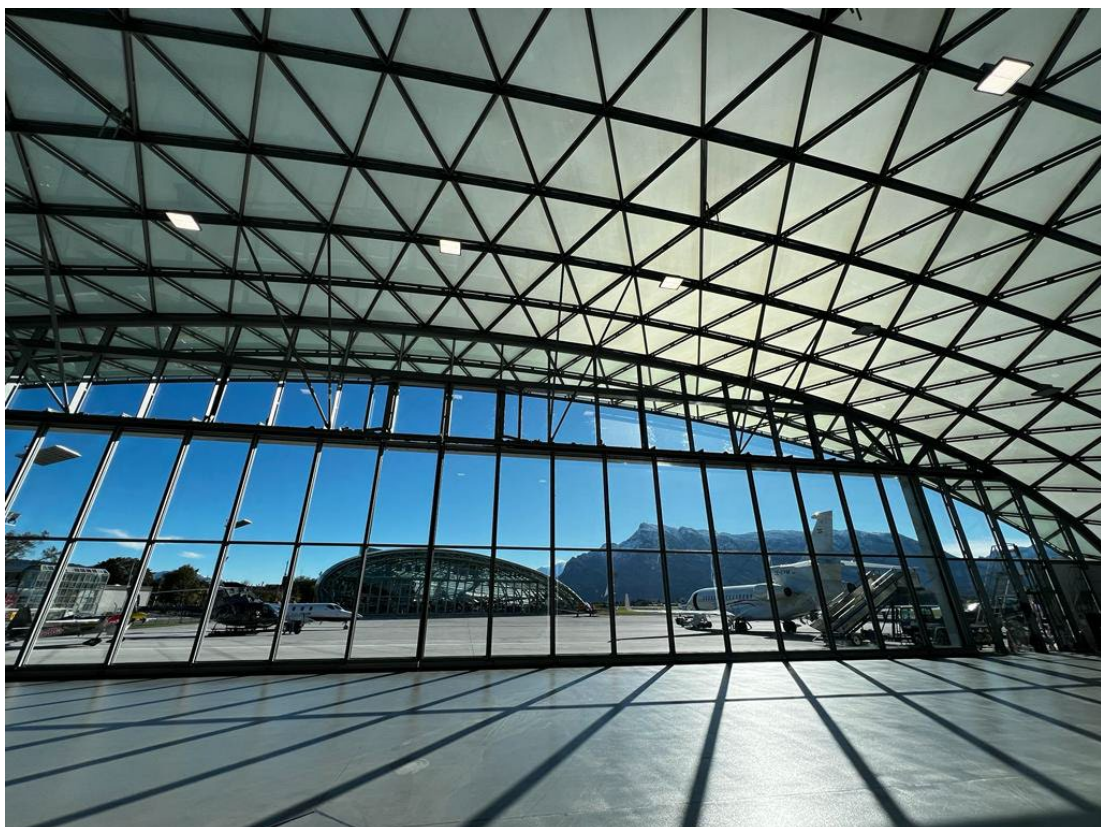


Fallschirmspringer Sektionsleitersitzung am 04 Nov in Salzburg

Die Landessektionsleiter und KoordinatorInnen der Sektion Fallschirmspringen haben sich wie jedes Jahr Anfang November zur jährlichen Sektionsleitersitzung getroffen.



Die Sitzung wird rotierend durch einen anderen Landesverband organisiert und nach dem Windobona Windtunnel in Wien im Vorjahr, hat die Sitzung dieses Mal der LSL Sbg Hans Huemer als Gastgeber bei den Flying Bulls ausgerichtet. Dass wir am Samstag auch zum Mittagessen und zu einer kurzen Führung im Hangar 8 eingeladen wurden, hat der Sitzung einen guten Rahmen gegeben.



Die Hauptthemen der Sitzung war die interne Budgetaufteilung in der Sektion und der Kalender mit den Meisterschaften 2024. Die leistungsbezogene Budgetaufteilung mit finanziellen Schwergewichten auf den Disziplinen, die auch in Meisterschaften (vor allem FAI First Category Events) erfolgreich sind, wird fortgeschrieben.

2024 wird wieder ein WM Jahr und da bis auf Zielspringen in Prostejov/ Tschechien die anderen Weltmeisterschaften voraussichtlich alle an weit entfernten Orten wie Macao (Indoor) und Eloy/ Arizona (Freifall Disziplinen) stattfinden werden, übersteigen schon die Reisekosten das verfügbare Budget einzelner Disziplinen. Es werden daher nicht alle WM Beschickungen ohne Selbstbehalte der Sportler oder zusätzliche Unterstützung durch die Vereine auskommen.

Das Schwergewicht auf internationale (FAI) Wettbewerbe zu legen, bleibt aber eindeutiges Ziel der Sektion und die Erfolge geben uns recht.

Zusätzlich gab es neben den sportlichen Ambitionen auch eine Anzahl von Aktivitäten, zu denen die jeweiligen KoordinatorInnen der Sektionsleitung berichten konnten. So hat Uschi Wagner mit der Arbeitsgruppe Absetzflugzeuge ein Risk Assessment Log Dokument und ein Ausbildungshandbuch für Absetzpiloten erstellt, Mike Hribernik hat mehrere Aktivitäten zu Technik und Sicherheit gesetzt und Michael Löberbauer plant für 2024/25 den nächsten Instruktorenkurs des Bundessportakademie.

Die staatliche Instruktorausbildung (ehem. Lehrwarte) ist die Vorstufe zum Trainer und die Inhalte sind für jeden Sportler, der zielgerichtet auf bessere Wettkampfergebnisse hin trainiert, von Interesse.

Im Anschluss an die Sektionsleitersitzung die bis 1600 Uhr gedauert hat, haben sich die Ausbildungsleiter unter Leitung des neuen Koordinators Gerhard (Struz) Stadlinger getroffen und mit dem FAA Vertreter Dr. Reinhard Flatz den wichtigen Bereich der Fallschirm Ausbildung besprochen. In den Vereinen (Ausbildungsunternehmen) werden jedes Jahr ca. 200 Schüler ausgebildet und können dann mit dem Fallschirmspringerschein in der Hand die Aktivitäten unserer Sektion verstärken.

Die nächste Sektionsleitersitzung und diesmal auch Sektions(voll)versammlung (alle 3 Jahre) wird am 9. November 2024 durch den LSL Vorarlberg organisiert- „save the date“.

Glück ab gut Land
Gernot Rittenschober, BSL

Fotos: Gernot Rittenschober, Hans Huemer

